

b) der in der Debatte entstandene Zusatzantrag der Deputationsmajorität:
 „soweit nicht besonders erworbene Privatrechte entgegenstehen,“

gegen 9 Stimmen

angenommen, wodurch sich der Antrag des Herrn Abgeordneten Stier unter II. erledigte.

Weiter wurde, ebenfalls

gegen 9 Stimmen:

c) der zweite Absatz des Deputationsvorschlags in der oben angegebenen, in der Debatte entstandenen Fassung: „zu anderen Zwecken“ ——— „abgeschlagen werden,“

genehmigt, und endlich

d) der Antrag des Herrn Abgeordneten Heinze unter I.

mit 43 verneinenden Stimmen

abgelehnt.

Durch vorstehende Beschlussfassung war, wie der Herr Präsident bemerkte, der gesammte Inhalt des § 14 des Entwurfs abgelehnt.

Ebenso wurde die gänzliche Ablehnung des

§ 15

nach dem Vorschlage der Deputation

einstimmig

beschlossen.

Zu

§ 16

wurde nach einer Bemerkung des Herrn Abgeordneten Mehnert

a) der erste Absatz in der von der Deputation Seite 799 des Berichts empfohlenen Fassung

gegen eine Stimme

und

b) Absatz 2 unverändert nach dem Entwurfe

einstimmig

genehmigt.

Auch

§ 17

faund, nachdem die Herren Abgeordneten Mehnert und Fahnauer das Wort ergriffen hatten,

einstimmige

Genehmigung nach dem Entwurfe.